



Antrag

der Fraktionen von CDU und FDP

Ergebnisse der 11. Trilateralen Wattenmeerkonferenz

Der Landtag wolle beschließen:

Die Landesregierung wird gebeten, in der 6. Tagung des Landtages einen mündlichen Bericht über die Ergebnisse der 11. Trilateralen Regierungskonferenz zum Schutz des Wattenmeeres zu geben, die vom 17. – 19. März 2010 auf Sylt stattfindet.

Begründung:

Die Trilaterale Regierungskooperation der drei Wattenmeer-Anrainerstaaten Deutschland, Dänemark und die Niederlande zum Schutz des Wattenmeeres basiert auf der Erkenntnis, dass das Wattenmeer ein weltweit einzigartiger schützenswerter Lebensraum ist und zudem eine grenzüberschreitende ökologische Einheit darstellt, deren Schutz koordiniert werden muss.

Das Wattenmeer ist eine außergewöhnlich dynamische Landschaft. Seine herausragende ökologische Bedeutung ist international anerkannt. Nirgendwo auf der Welt hat sich unter dem Einfluss der Gezeiten eine vielfältigere Landschaft entwickelt. Dies macht das Wattenmeer zu einem einzigartigen Lebensraum für mehr als 10.000 Tier- und Pflanzenarten und zu einem unverzichtbaren Zwischenstopp für Millionen von Zugvögeln.

Das Wattenmeer hat damit eine herausragende Bedeutung für den Erhalt der globalen Artenvielfalt. Die Aufnahme des Wattenmeeres in die Liste „Welterbe der Menschheit“ durch die UNESCO ist Ausdruck und Anerkennung dieser Einzigartigkeit.

Die Trilaterale Regierungskonferenz zum Schutz des Wattenmeeres tagt im März 2010 zum ersten Mal in Schleswig-Holstein. Mit der Konferenz wird die erfolgreiche deutsche Präsidentschaft der Wattenmeerkooperation abgeschlossen. Das Land Schleswig-Holstein und die Menschen an der Westküste in den Kreisen Nordfriesland und Dithmarschen engagieren sich in hohem Maße in dieser Zusammenarbeit.

Die Beschlüsse der Ministerkonferenz sind für das Land Schleswig-Holstein und für den Erhalt unseres Nationalparks und Weltnaturerbes Wattenmeer von besonderer Bedeutung. Die Landesregierung möge daher dem Landtag aktuell Bericht über die Ergebnisse der 11. Trilateralen Wattenmeerkonferenz erstatten.

Dr. Michael von Abercron
und Fraktion

Günther Hildebrand
und Fraktion